

- Essenz:** Liebliche Kinder, während ihr zu Hause mit eurer Familie zusammen lebt, bleibt in diesem letzten Leben rein wie eine Lotosblume. Erinnert euch an den Vater. Diese Bemühung ist nicht sichtbar.
- Frage:** Welchen Unterschied seht ihr sehr schnell, wenn ihr das Dritte Auge des Wissens erhaltet?
- Antwort:** Auf dem Weg der Anbetung seid ihr auf der Suche nach Gott von Tür zu Tür gezogen und sehr viel umhergestolpert. Jetzt habt ihr Ihn gefunden. Ihr habt auch Mitgefühl mit den armen Menschen, die immer noch auf der Suche sind. Baba hat uns davon befreit und ihr bereitet euch darauf vor, mit Baba zurück zu kehren.
- Lied:** Die Menschen von heute befinden sich in der Dunkelheit...

Om Shanti. Auf der einen Seite beten die Anbeter zu Gott und auf der anderen Seite habt ihr Seelen das Dritte Auge erhalten. Das bedeutet, dass ihr Seelen die Erkenntnis des Vaters habt. Die anderen sagen, dass sie immer noch auf der Suche sind. Ihr wandert nicht länger umher. Das macht so einen großen Unterschied aus. Kinder, der Vater bereitet euch darauf vor, euch mit Sich nach Hause zurückzunehmen. Die Menschen reisen so weit, zu Pilgerorten, Ausstellungen usw. um ihren Guru zu treffen. Eure Wanderschaft ist jetzt zu Ende. Ihr wisst, dass der Vater euch davon befreit hat. Er hat euch im vorigen Kreislauf Raja Yoga gelehrt und jetzt unterrichtet Er euch auf genau die gleiche Weise. Ihr Kinder wisst, dass ihr die 5 Laster überwindet. Es wird gesagt: „Wer Maya besiegt, wird die Welt erobern. Die 5 Laster werden Ravan, der Feind, genannt. Maya ist nicht der Wohlstand oder Reichtum. Schreibt, dass die 5 Laster Maya sind. Erst dann können die Menschen die Zusammenhänge verstehen. Diejenigen, die Maya überwinden, werden die Welt erobern. Hier stellt sich nicht die Frage nach Yadavas, Kauravas, nach Gottheiten oder Teufel. Dies ist kein physischer Krieg. Man erinnert sich daran, dass ihr mit Yogakraft den Sieg über Maya, Ravan, erringt und Herrscher der Welt werdet. Die Welt wird „Jagad“ genannt und Baba, der Jagadguru, kommt und hilft euch, die Welt zu erobern. Nur Er ist die Allmächtige Autorität, der Eine, der alle Kräfte besitzt. Es wurde euch Kindern erklärt, dass die Last eures Fehlverhaltens nur durch die Erinnerung an den Vater verbrannt wird. Das Wichtigste ist das Yogafeuer der Erinnerung. Wenn ihr in der Erinnerung bleibt, dann macht ihr keine Fehler mehr und ihr seid glücklich. Der Läuterer ist gekommen, um euch satopradhan zu machen. Warum solltet ihr da nicht versuchen, lasterfrei zu leben? Ihr müsst euch jetzt um euch selbst kümmern. Menschen haben doch Verstand, oder? Hier geht es nicht um einen Kampf etc. Es ist sehr leicht, sich an den Vater zu erinnern, um auf diese Weise die 5 Laster zu überwinden. Ja, es erfordert Bemühungen und Zeit. Maya verursacht immer wieder Stürme und versucht, eure Flamme auszublasen, aber es stellt sich nicht die Frage nach einem Kampf. Die neue Welt ist das Land der Gottheiten, es existieren dort keine lasterhaften Wesen. Wir sind die Brahmanen, die durch das gesprochene Wort gezeugte Nachkommenschaft Brahmas. Nur diejenigen, die zum Brahmanenclan gehören, betrachten sich selbst als Brahmanen. Der Spirituelle Vater sitzt hier und gibt uns spirituelles Wissen. Nur Er ist der Ozean des Wissens, der Läuterer und Spender der Erlösung für alle Seelen. Er etabliert den Himmel. Kinder, ihr könnt so glücklich sein. Die Menschen im Ausland werden auch erfahren, dass ihr die Brahma Kumars und Kumaris aus Sindh seid, die behaupten, dass sie ganz gewiss das Paradies erschaffen, indem sie Shrimat folgen. Die Höchste Seele spricht durch Brahmas Mund und ihr, die Seelen, hört es und folgt den Anweisungen. Der Vater kommt in jedem Kreislauf und zeigt euch diese Methode. Der Vater ist inkognito. Niemand ist sich dessen bewusst. So vielen Menschen wird es erklärt, aber trotzdem ist es nur eine Handvoll aus Multimillionen, die dies versteht. Kinder, ihr versteht auch, dass ihr eine Allrounder-Rolle spielt. Der Vater hat erklärt, dass nur ihr diejenigen seid, die ein Königreich beanspruchen. Das betrifft nur die Bewohner Bharats, die sich selbst als Hindus bezeichnen. Welchen Namen wir uns auch geben – immer werden wir als „Hindus“ bezeichnet. Tatsächlich gehören wir zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten. Wenn die Die Gottheiten ihr Dharma aufgeben und in ihren einst göttlichen Handlungen korrupt werden, dann bezeichnen sie sich selbst als Hindus. Warum wurde dieser Name angenommen? Dies weiß auch niemand mehr. Ihr solltet sie fragen: Sagt, wer hat die Hindureligion gegründet? Niemand wird in der Lage sein, euch irgendetwas zu erklären. Ihr Kinder wisst, dass die Brahmanen, die Gottheiten- und die Kriegerreligion, jetzt gegründet werden. Sie sagen: „Ehre den Brahmanen, die Gottheiten werden.“ Brahmanen sind die Erhabensten, die Nummer Eins.

Das Goldene Zeitalter wird „Himmel“ genannt. Nicht einmal das Königreich von Ramachandra kann so genannt werden. Einen halben Kreislauf lang ist die Welt Ramas Königreich und für einen halben Kreislauf lang ist es das Königreich Ravans. Verinnerlicht all diese Dinge. Was solltet ihr jetzt tun, um in den Himmel gehen zu können? Führt ein Leben in Reinheit. Der Vater sagt: „Kinder, die sinnliche Lust ist der größte Feind. Überwindet ihn und werdet rein.“ Darum wird das Symbol der Lotosblume gezeigt. Werdet so rein wie sie, während ihr zu Hause lebt. Dieses Beispiel bezieht sich auf euch. Hatha Yogis können nicht so rein wie ein Lotos leben. Sie können nicht in einem Haushalt leben. Sie spielen ihre Rolle auf dem Weg der Isolation. Darum verlassen sie ihre Familie und leben im Dschungel. Ihr könnt zwei Arten der Entsagung erkennen, d.h. es gibt auch das Denkmal derjenigen, die in einem Haushalt leben. Der Vater sagt: „Habt Mut und lebt in diesem letzten Leben so rein wie eine Lotosblume, während ihr in einem Haushalt lebt und bei eurer Familie bleibt – auch wenn die Sannyasis ihrem Zuhause und ihrer Familie entsagen. Es gibt viele Sannyasis und es muss ihnen etwas zu Essen gegeben werden. Anfangs waren auch sie satopradhan und sind dann tamopradhan geworden. Das ist ihre Rolle im Drama und alles wird sich identisch wiederholen. Der Vater erklärt: „Diese unreine Welt ist kurz davor, zerstört zu werden. Die Völker fahren fort, sich aus nichtigen Anlässen zu bedrohen: „Wenn dies nicht geschieht, dann werden Krieg gegen euch führen!“ Kinder, ihr versteht, dass das Gleiche auch im vorherigen Kreislauf passiert ist. Es steht in den Schriften geschrieben, dass Raketen aus ihren Bäuchen auftauchten. Zu Holi fertigen die Leute lustige Masken zu diesem Thema an. Tatsächlich sind es die Waffen, die die Zerstörung bringen. Ihr Kinder wisst auch, dass alles, was sich in der Vergangenheit abgespielt hat, wiederholen muss. Was auch immer vorherbestimmt ist – es wird sich wiederholen und ihr kennt das ganze Ausmaß der Bedeutung. Es geht nicht darum, irgendjemand zu beschuldigen. Jedermanns Rolle ist so im Drama fixiert, ewig und unvergänglich. Ihr könnt lediglich die Botschaft des Vaters geben. Ihr versteht auch, was Schicksal ist. Der Übergang zum Ende des Eisernen Zeitalters und zu Beginn des goldenen Zeitalters ist berühmt und wird als das höchst wohltätige Übergangszeitalter bezeichnet. Baba erklärt euch jetzt alles sehr klar. Dies ist die Zeit, um zu den allererhabensten Menschen zu werden. Ihr werdet satopradhan. Jetzt sind die Seelen tamopradhan und degradiert. Ihr versteht diese Ausdrücke. Das Eisernen Zeitalter geht zu Ende, das Goldene Zeitalter beginnt und die Ausrufe des Sieges ertönen. Es gibt eine Geschichte, die davon erzählt, aber es gibt auch viele Märchen. Der Vater sitzt hier persönlich vor euch. Ihr Sein Lob auf dem Weg der Anbetung gesungen und jetzt zeige Er euch ganz praktisch den Weg zum Land des Friedens und zum Land des Glücks. Erlösung ist eine Stufe des Glücks und die Degradation bedeutet Leid. Im Eisernen Zeitalter gibt es Leid und im Goldenen Zeitalter gibt es Glück. Wenn ihr dies erklärt, werden es die Menschen verstehen und wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, werden es immer mehr werden. Es bleibt nur noch wenig Zeit und das Ziel ist sehr hoch. Wenn ihr an die Schulen geht und dieses Wissen erklärt, wird man es dort sehr gut aufnehmen. Wirklich, dieser Kreislauf dreht sich weiter und es gibt keine andere Welt. Die Menschen denken, dass es eine andere Welt irgendwo dort oben gibt und aus diesem Grunde erkunden sie das Weltall. Aber es gibt dort nichts. Gott ist der Eine, und die Schöpfung ist Eine. Dies ist die einzige menschliche Welt. Menschen sind verkörperte Seelen und es gibt unzählige Religionen des Körpers. Im Goldenen Zeitalter gab es nur 1 Religion und Bharat war das Land des Glücks. Das Eisernen Zeitalter hingegen ist das Land des Leids. Dies ist ein Spiel aus Glück und Leid. Könnte denn der Vater Seinen Kindern jemals Leid zufügen? Er kommt und befreit euch vom Leid. Wie könnte derjenige, der das Leid entfernt jemandem Leid verursachen? Dies hier ist das Königreich Ravans. Die Menschen haben die 5 Laster in sich und darum wird diese Welt das Königreich Ravans genannt. Ihr Kinder habt jetzt die Geheimnisse der Weltengeschichte und der Weltgeographie erkannt. Ihr hört diese Wissenspunkte jeden Tag und es ist ein sehr wichtiges Studium. Der Vater erklärt: „Euch bleibt nur noch sehr wenig Zeit und es gilt, in diesem Zeitraum eure vollständige Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Nach und nach werden die Leute begreifen, dass ihr diejenigen seid, die den Weg zu Gott kennen. Niemand sonst auf der Welt kann sagen, wie man Gott finden kann. Nur Er Selbst kann dies tun. Ihr seid Seine Kinder und ihr gebt die Botschaft. Diejenigen, die im vorherigen Kreislauf zum Instrument wurden, werden es wieder sein und werden ihre Mitmenschen sich gleich machen. Kinder, durchdenkt den Ozean des Wissens und benutzt für eure Erklärungen die vorhandenen Bilder. Die Leute werden so sehr klar verstehen können. Baba sagt euch, eine entsprechende Anzahl Bilder herzu stellen. Einige Center sind klein und können höchstens fünf bis sieben Bilder aufhängen. Baba sagt: „Jedes Zuhause sollte eine Gita Pathshala sein.“ Es gibt viele, die in nur einem Raum leben.

Wenn ihr die Hauptbilder dort aufhängt, können die Menschen leicht verstehen, wer Gott tatsächlich ist und was ihr von Ihm erhalten könnt. Gott wird „Baba“ genannt. Ihr sagt nicht „Babulnath Baba“ oder „Rudra Baba“. Der Ausdruck „Shiv Baba“ ist wohlbekannt. Baba sagt: „Dies ist das gleiche Opferfeuer des Wissens wie im letzten Kreislauf.“ Der unbegrenzte Vater Shiva hat es erschaffen. Er erschafft die Brahmanen durch Brahma. Er ist in Brahmas Körper eingetreten und hat die Gründung ausgeführt. Dies ist das Wissen des Raja Yogas. Es ist auch ein Opferfeuer, worin die gesamte alte Welt geopfert wird. Baba ist der Vater, Lehrer, Guru und der Ozean des Wissens. Keiner kann so sein wie Er. Wenn sie heute Opferfeuer entzünden, dann legen sie allen vier Himmelsrichtungen Bücher aus und es gibt auch Gefäß, in das Opfergaben gelegt werden. Es ist dieses Opferfeuer des Wissens, das die Anbeter kopiert haben. Hier habt ihr nichts Physisches. Ihr, die Kinder, habt jetzt den Unbegrenzten Vater und das unbegrenzte Wissen gefunden. Nur ihr wisst, dass die unbegrenzte Opfergabe diesem Feuer überreicht werden muss. Die alte Welt wird zerstört werden. Ihr seid glücklich, dass Ramas Königreich etabliert wird und das ist sehr gut. Wenn jemand etwas gründet, dann macht er es für sich selbst. Ihr wisst, dass der Mahabharatkrieg auch aus diesem Opferfeuer entstanden ist. Es gibt einen großen Unterschied zwischen diesen begrenzten Dingen dort und den unbegrenzten Angelegenheiten hier. Ihr bemüht euch zu eurem Wohl. Bevor ihr den Vater nicht erkennt, könnt ihr keine Erbschaft erhalten. Nur Baba kommt und lehrt die Seelen und alles geschieht. Eine Seele, die gewalttätig geworden ist, muss gewaltfrei werden. Ihr dürft nicht ärgerlich werden, mit niemandem. Nur wenn die fünf Laster gespendet worden sind, kann die Finsternis entfernt werden. Die Laster haben euch hässlich gemacht. Wie könnt ihr jetzt mit allen Tugenden erfüllt werden, 16 himmlische Grade vollkommen? Der Vater erklärt es euch. Wer machte Lakshmi und Narayan vollkommen? Hatten sie irgendwelche Gurus? Sie waren die Meister der Welt. Sie müssen ganz gewiss in ihrem vorherigen Leben gute Handlungen ausgeführt haben und deshalb haben sie ein gutes Leben erhalten. Ein gutes Leben beruht auf guten Handlungen. Es gibt eine Verbindung zwischen Brahma und Vishnu. Brahma wird in 1 Sekunde Vishnu. Menschen verwandeln sich in Gottheiten und „Befreiung im Leben“ genannt. Sobald ihr zu dem Vater gehört, beansprucht ihr eure Erbschaft der Befreiung im Leben und das gilt für all die Könige und Bürger des Goldenen Zeitalters. Jeder, der dort lebt, muss Befreiung im Leben erlangt haben. Der Vater erklärt es jedem, aber dann hängt es von den individuellen Bemühungen ab, ob ein hoher Status erlangt wird. Warum sollten wir uns nicht bemühen und einen hohen Status erlangen? Indem ihr euch so oft wie möglich an den Vater erinnert, seid ihr in der Lage, auf Seinem Herzensthron zu sitzen. Der Vater gibt euch keine schwere Arbeit. Welche Bemühungen sind das, zu denen Er die unschuldigen Mütter inspiriert? Die Erinnerung an den Vater ist inkognito, aber das Wissen ist offenkundig. Man sagt: „Der Vortrag war sehr gut.“, aber zu welchem Ausmaß blieb der Sprecher im Yoga? Erinnerte er sich an den Vater und für wie lange? Nur durch die Erinnerung wird das Fehlverhalten aufgelöst, das sich in vielen Leben entwickelt hat. Dies ist das spirituelle Wissen, das der spirituelle Vater Shiva nur euch in jedem Kreislauf neu vermittelt. Niemand sonst kann euch dieses Wissen geben. Achcha. Den lieblichen, geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für Dharna:

1. Versteht die Geheimnisse des unvergänglichen Dramas und schiebt nicht die Schuld auf andere. Bemüht euch, die allererhabensten Menschen zu werden. Beansprucht in dieser kurzen Zeitspanne die vollständige Erbschaft vom Vater.
2. Um doppelt gewaltfrei zu sein, werdet niemals ärgerlich. Spendet die Laster und bemüht euch, mit allen Tugenden angefüllt zu sein.

Segen: Mögt ihr Idole der Perfektion sein, die durch die Verinnerlichung von Ehrlichkeit und Sauberkeit Nähe erfahren.

Die wichtigsten Eigenschaften, die ihr verinnerlicht, sind Ehrlichkeit und Sauberkeit. Lasst vollkommene Sauberkeit für einander in euren Herzen sein. So wie ihr alles klar seht, wenn etwas sauber ist, so sollten jedermanns Gefühle, Absichten und Natur klar sichtbar sein. Wo Ehrlichkeit und Sauberkeit herrschen, da gibt es Nähe. So wie ihr BapDada nahe seid, so seid einander in euren Herzen nah. Lasst jede Differenz in eurer Natur ein Ende finden. Harmonisiert dafür die Gefühle eures Geistes und eurer Herzen. Wenn keine Differenz in eurem Wesen mehr sichtbar ist, wird man sagen, dass ihr Abbilder der Perfektion seid.

Slogan: Das in Ordnung zu bringen, was verunreinigt wurde, ist der größte Dienst.

***** Om Shanti *****